

Jetzt Ortszeittakt und Nahzone beim Telefon

Weiterer Schritt zur Angleichung der Netze

Beeskow (MOZ) Vergangenen Freitag wurde mit der Einführung der bundeseinheitlichen Tarifierung im Bereich Beeskow ein weiterer Schritt zur Angleichung der Fernsprechnetze in den neuen an die alten Bundesländer vollzogen.

Betroffen hiervon sind die Ortsnetze Beeskow, Pfaffendorf, Glienicke, Wendisch Rietz, Storkow, Tauche, Trebatsch, Friedland, Weichensdorf und Lieberose.

Neu eingeführt wurden am 28. Mai 1993 um 0.00 Uhr der Ortszeittakt und die Nahzone. Das bedeutet für die Kunden der Telekom:

Innerhalb des Ortsnetzbereiches (Ortszone) und zu allen Ortsnetzbereichen mit einer Tarifentfernung bis zu 20 Kilometern (Nahzone) gilt seither ein einheitlicher Zeittakt. Für sechs

Minuten (Normaltarif) bzw. zwölf Minuten (Billigtarif) werden 0,23 Mark berechnet.

Für Verbindungen zu Ortsnetzbereichen mit einer Tarifentfernung bis 50 Kilometer (Weitzone) gilt ein Zeittakt von einer Minute im Normal- bzw. von zwei Minuten im Billigtarif zu 0,23 Mark.

Bei Gesprächen in Ortsnetzbereichen mit einer Tarifentfernung über 50 Kilometer (Weitzone) werden je 21 Sekunden (Normaltarif) bzw. 42 Sekunden (Billigtarif) 0,23 Mark berechnet.

Alle Telefonbesitzer haben in den vergangenen Tagen ein Anschreiben mit den individuellen Tariflisten erhalten. Zusätzliche Tariflisten sind im Postamt Beeskow in begrenzter Anzahl erhältlich.